Stand: 2018

Bitte füllen Sie die Anlage sorgfältig in Druckschrift aus.

Hinweis: Sie sind nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch verpflichtet, alle Tatsachen anzugeben, die für die Sachaufklärung erforderlich sind, und die verlangten Nachweise vorzulegen. Ihre Angaben sind gemäß den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über den Antrag notwendig. Kommen Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nach, kann Ihnen die Ausbildungsförderung nach dem BAföG versagt oder entzogen werden (§ 66 Erstes Buch Sozialgesetzbuch). Weitere Informationen zu Ihren datenschutzrechtlichen Informationsrechten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie unter: https://www.bafög.de/hinweis

Anlage 1 zu Formblatt 1

Förderungsnummer

Eingangsstempel

Zeile

1 **Schulischer und beruflicher Werdegang**

(Nur auszufüllen bei einem Erstantrag, nach einer Unterbrechung der Ausbildung oder bei einem Antrag auf Förderung einer Ausbildung im Ausland.)

2	Name der/des Auszubildenden	Geburtsname
3	Vorname	Geburtsdatum

4 **Bitte machen Sie lückenlose, chronologische Angaben über Folgendes: Ihre bisherige schulische Ausbildung**, **betriebliche Ausbildung, Praktika, Ausbildung an Höheren Fachschulen, Akademien, Hochschulen** (auch Ausbildung an Fernlehrinstituten); **Zeiten der Erwerbstätigkeit und ihnen gleichgestellte Zeiten** (gleichgestellt ist die Haushaltsführung eines Elternteils, der zumindest ein Kind unter 10 Jahren oder ein Kind, das behindert und auf Hilfe angewiesen ist, im eigenen Haushalt zu versorgen hat); **Wehr- und Zivildienst** sowie ihnen gleichgestellte Zeiten (z. B. freiwilliges soziales Jahr oder freiwilliges ökologisches Jahr); Krankheiten, die mit Arbeitsunfähigkeit verbunden waren; Beschäftigungsverbote nach den Mutterschutzbestimmungen; Erwerbsunfähigkeit; Arbeitslosigkeit; Teilnahme an einer Maßnahme zur medizinischen oder beruflichen Rehabilitation; Maßnahmen nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch für die berufliche Weiterbildung.

Andere als die genannten Zeiten (z. B. längere Ferienzeiten) bezeichnen Sie bitte als "Zwischenzeit".

5 **Bitte beachten:** Erreichen die Zeiten der Erwerbstätigkeit und die ihnen gleichgestellten Zeiten 3 Jahre, bitte Nachweis vorlegen (z. B. Berufsabschlüsse, Versichertennachweis).

Zeile		von Monat/Jahr	bis Monat/Jahr	Name und Anschrift der Ausbildungsstätte, der Praktikumsstelle, des Arbeitgebers/Leistungsträgers	Schulart/Fachrichtung Art der Tätigkeit	Erreichter Abschluss (genaue Bezeichnung, Datum des Zeugnisses) bzw. Bruttolohn/Höhe der Leistung monatlich in Euro
7	MUSTER	08/03	08/09	Realschule, Musterstadt	Realschule	Realschulabschluss
8		09/09	08/12	Fa. Mustermann & Co., Musterstadt	Berufsausbildung zum Schlosser	Gesellenbrief/Facharbeiterbrief 15.08.2012
9		09/12	06/14	Fachoberschule/Berufskolleg, Musterstadt	Technischer Zweig	Fachhochschulreife 16.06.2014
10		07/14	03/15	Fa. Müller & Co., Musterhausen	Aushilfstätigkeit	900,- Euro
11		04/15	08/15	Zwischenzeit		
12		09/15		Fachhochschule, Musterstadt	Elektrotechnik	
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
21						
22						
23						
24						
25						ggf. Fortsetzung auf der Rückseite

26 **Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass Nachweise verlangt werden können.**

27	Ort, Datum	Ort, Datum
28	Unterschrift der/des Auszubildenden	Bei Auszubildenden unter 15 Jahren auch Unterschrift der gesetzlichen Vertreterin/ des gesetzlichen Vertreters der/des Auszubildenden